

Das Mühlenfeld siegt knapp vor dem Kuckuckswinkel

Heiteres Quiz des Vereins Lebendiges Ahlten

AHLTEN. Allerlei haben sich die Frauen des Vorstands vom Heimatverein Lebendiges Ahlten einfallen lassen, damit aus dem Spargelessen im Landhotel Behre ein bunter Abend mit einigen Überraschungen wurde. Schon der frisch gepflückte Waldmeister auf den Tischen zeigte, mit welcher Liebe zum Detail sie den für die Frauen des Dorfes gedachten Abend vorbereitet hatten. Angekündigt waren auch aktuelle Informationen von Ortsratsmitgliedern. Heike Koehler und Uschi Prüße freuten sich über den guten Zuspruch der auch als Parallele zum Bauernfaselabend gedachten Veranstaltung, zu dem sich jährlich die Männer treffen. „Warum sollen nicht auch wir Frauen die Möglichkeit haben, uns über die Dinge des Ortes zu infor-

mieren?“, fragten die Vorstandsfrauen.

Ortsbürgermeister Jürgen Keliich spannte den Bogen zu aktuellen Themen wie dem anstehenden Bebauungsplan Im Wiesengrund, dem Ausbau der Straße Zum Großen Freien und der Neugestaltung des Barnstorfplatzes. Vielfältige Anregungen gab es auch von den rund 50 Teilnehmerinnen, beispielsweise einen gefährlosen Radweg zum Ahltener Wald.

Uschi Prüße hatte mit ihrer Schwiegermutter etliche Haushaltsgegenstände aus früheren Zeiten zusammengetragen. Nun galt es, die Namen und Verwendungszwecke dieser Geräte in einem Quiz zu erraten. Dazu traten die Tischgruppen unter den Namen alter Flurbezeichnungen wie Ku-



Ilse Prüße demonstriert anschaulich alte Gerätschaften aus Haushalt und Hof.

ckuckswinkel, Torfkamp, Große Wiese oder Mohnbruch gegeneinander an. Knapper, aber verdienter Sieger war am Ende das Team Mühlenfeld.